

**Sport  
ist  
mehr...**



**Die Glückwünsche der Staatsregierung überbrachte Staatsminister Erwin Huber (l.), hier mit Dekan Prof. Josef Hackforth, TUM-Präsident Prof. Wolfgang A. Herrmann und TUM-Vizepräsident Prof. Arnulf Melzer.**

...als nur höher, schneller, weiter! Sport ist integraler Bestandteil in unserem Alltag. Jeder zweite Bundesbürger betreibt aktiv Sport - im weitesten Sinn, wir alle konsumieren Sport via Medien und vor allem, der Sport ist häufiger Gesprächsstoff, also Inhalt von Kommunikation. Darüber hinaus ist der Sport ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in unserem Land und bietet dem Nachwuchs eine Fülle von Berufsfeldern. Dieser gesellschaftlichen Relevanz des Sports ist die TU München nun auch offiziell nachgekommen und hat die Fakultät für Sportwissenschaft feierlich gegründet. Sowohl die Pressekonferenz am Tag zuvor als auch die Inauguration am 11. Oktober 2002

sind auf großes Interesse gestoßen und haben erfreuliche Reaktionen ausgelöst.

Damit ist die insgesamt sechsjährige Gründungsphase abgeschlossen und die Fakultät in die akademische Selbstständigkeit entlassen worden. Fast 400 Erstsemester, insgesamt 1 500 Studierende, 17 Professoren, 50 Wissenschaftliche Mitarbeiter und zehn Verwaltungsangestellte, dazu die Kooperation mit dem Zentralen Hochschulsport, stellen eine Institution dar, die mittlerweile keine Konkurrenz mehr zu fürchten braucht. »Wir sind fit für die Zukunft« lautete das Fazit von Prof. Josef Hackforth, Dekan der Fakultät für Sportwissenschaft, welches eindrucksvoll durch die organisatorischen, strukturellen und inhaltlichen Ge-

gebenheiten begründet wurde. Den Sport in all seinen Facetten und Dimensionen in Lehre und Forschung abzubilden ist die Aufgabe al-



**Prodekan Prof. Manfred Grosser (l.) verleiht die ersten Promotionsurkunden der Sportwissenschaft an: Dr. Heike Küster (2.v.l.), Dr. Pia-Maria Wippert und Dr. Stefan Winter.**

ler Angehörigen der neuen Fakultät.

Der Präsident der TUM, Prof. Wolfgang A. Herrmann, skizzierte in seiner Stellungnahme die Gründungsgeschichte; Staatsminister Erwin Huber überbrachte Glückwünsche der Bayerischen Staatsregierung; Vizepräsident Prof. Arnulf Melzer verabschiedete Prof. Dieter Jeschke, Ordinarius für Präventive und Rehabilitative Sportmedizin, und ehrte die Vertreterin der Studierenden im Gründungsausschuss, Martina Jahn. Prodekan Prof. Manfred Grosser, Ordinarius



**Gerd Rubenbauer (M.), der die Veranstaltung moderierte, im Gespräch mit Karl-Heinz Rummenigge (r.), Vorstandsvorsitzender der Bayern München AG, und Peter Schlickenrieder, Vizepräsident des Bayerischen Skiverbands.**



**Knallrotes Intermezzo: Rollstuhltanzgruppe unter Leitung von Atja Götzova-Kumpf, Abteilung Sportlehrerausbildung am Sportzentrum der TUM.** Fotos: Heinz Firsching



**Auf Rollen, Rädern und Händen: Inlineskate-Show-Team der TUM-Akrobatikgruppe unter Leitung von Dr. Eckehard Fozzy Moritz.**

für Bewegungs- und Trainingslehre, überreichte die ersten Promotionsurkunden der neuen Fakultät, und zahlreiche Vorführungen aus dem Sport, der Akrobatik und dem Tanz rundeten das Programm ab, durch das Gerd Rubenbauer vom Bayerischen Rundfunk (BR) mit Witz und Charme, aber auch so manchem Seitenhieb professionell führte. 450 Gäste verließen nach einem kleinen

Imbiss zufrieden das Stammgelände der TUM. Vorrangiges Ziel der neuen Sportfakultät muss sein, ein ähnlich positives Image wie die Marke TU München zu erlangen. Der Startschuss ist gefallen...

